



Sammlung Theaterzettel

Richard Savage oder Der Sohn einer Mutter

Gutzkow, Karl

1841-12-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 17^{ten} December, 1841.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile des Herrn A. Hesse
von Berlin.

Zum ersten Male:

Richard Savage,
oder:
Der Sohn einer Mutter.

Trauerspiel in fünf Aufzügen, von Carl Gukow.

Lady Macclesfield		*
Viscount Marisball, ihr Schwager		Herr Bauer.
Lord Lyconnel		Herr Greenberg.
Lord Berwick		Herr Gehrig.
Lord Winchester		Herr Ritter.
Richard Savage, berühmter Dichter		* *
Richard Steele, Journalist, sein Freund		Herr Braunhofer.
Miss Ellen, Schauspielerin		Mlle. Pichler.
Lord Obrichter von England		Herr Bundschu.
Tom, ein Schneider		Herr Hausmann.
Kitty, seine Frau		Frau v. Busch.
Haushofmeister der Lady		Herr Fischer.
Ein Bedienter der Lady		Herr Klette.
Ein Bedienter des Lord Lyconnel		Herr Janson.
Ein Bursche		Ignaz Wörner.
Erste		Herr Herr.
Zweite	} Maske	Herr Luz.
Dritte		Herr Krastel.
Vierte		Herr Mölter.
Wachen. Masken. Bediente.		

Die Handlung spielt in London. Zeit: 1722.

* Lady Macclesfield . . . Mad. **Saizinger**, vom Hoftheater in Carlsruhe.
** (Letzte Gastrolle.) Richard Savage Herr **Hesse**.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge des mittlern Ranges zu 7 Plätzen à 48 fr.	— 5 fl. 36 fr.	Zu 8 Plätzen 6 fl. 24 fr. u. s. w.
Eine Loge des untern Ranges	„ à 36 fr.	— 4 fl. 12 fr.
Eine Loge des dritten Ranges	„ à 30 fr.	— 3 fl. 30 fr.
		„ 4 fl. 48 fr. u. s. w.
		„ 4 fl. u. s. w.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Parterre	— 36 fr.
Logen-Plätze des	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Logen-Plätze des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Logen-Plätze des	— 48 fr.		

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Bestellungen Freitag, den 17. December, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu machen. Nachmittags von 2 bis halb fünf Uhr, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Sonntag, den 19. Dec.: „**Jessonda**“ Große Oper in 3 Acten, von Spohr.
(Gastrolle.) Jessonda Mad. Stöckl-Heinesetter, f. f. Hofopernsängerin von Wien.